

„Feng Shui statt Schäfchen zählen...“

(Susanne Knorr) Im Schlaf verbringen Sie rund ein Drittel des Tages, und Sie befinden sich in einem unbewussten Zustand, in dem die Einflüsse der Umgebung ungehindert auf Sie einwirken können. Im Schlafzimmer wollen Sie Energie tanken und am nächsten Morgen erfrischt und munter aufwachen, um für den Tag gerüstet zu sein.

Doch sieht Ihre Wirklichkeit leider oft anders aus? Sie liegen lange wach? Und nachdem Sie dann endlich eingeschlafen sind, fühlen Sie sich morgens trotzdem unausgeschlafen, nervös oder erschöpft? Sie wachen vielleicht mehrmals nachts auf und müssen zur Toilette gehen? Sie haben Alpträume und wälzen Gedanken, die Ihnen den Schlaf rauben?

Unterirdische Wasseradern und andere Erdstrahlen, die den Körper über Nacht belasten, können die Ursache für diese Beschwerden und andere Krankheiten sein. Außerdem hängt Ihre Schlafqualität vom Feng Shui des Hauses/der Wohnung bzw. des Schlafzimmers ab.



Haben Sie das auch schon festgestellt? Wenn Sie im Urlaub oder auf Geschäftsreise sind oder bei Freunden übernachten, schlafen Sie besser. Möglicherweise ist das Feng Shui hier günstiger für Sie und Sie liegen dann in einer Energie, die Sie unterstützt. Vielleicht steht hier das Bett auf einem unbelasteten, strahlungsfreien Platz.

Trotz dieser offensichtlichen Zusammenhänge zwischen Wohlbefinden und Raumgestaltung sagen manche Leute immer noch, es ist ihnen egal, wie es in ihrem Schlafzimmer aussieht, weil sie ja meistens doch die Augen zu haben. Das spiegelt sich dann in der Einrichtung wider und Wäscheberge, Bügelbretter, ausgemusterte Möbelstücke, ein (Computer-)Arbeitsplatz und TV- oder

Fitness-Geräte stören die Raumenergie. Das sind die Aspekte des „sichtbaren“ Feng Shui.

Darüber hinaus beeinflussen „feinstoffliche“ Aspekte, wie Ihre eigene Geburtsenergie, die Himmelsrichtungen und das Baudatum des Hauses, ob das Feng Shui in Ihrem Schlafzimmer für Sie günstig ist oder nicht.

Wasseradern und andere Strahlungen sind zwar ebenfalls nicht sichtbare aber durchaus fühlbare Faktoren, die einen gesunden Schlaf verhindern können.

Durch die Lokalisation von Erdstrahlen und mit Hilfe von Feng-Shui-Maßnahmen können Sie Ihr Schlafzimmer - und sich - über eine individuelle Raumgestaltung harmonisieren.

Hier einige allgemeine Einrichtungs-Tipps, die in diesem Rahmen natürlich nicht Ihr persönliches Feng Shui berücksichtigen können:

- Das Schlafzimmer ist ein sehr privater Ruhe-Raum, also sollten Sie mit Yin-Energie arbeiten.
- Spiegel vervielfachen die Energie. Wenn sie sich nicht entfernen lassen, hängen Sie sie vor dem Zubettgehen mit einem Tuch ab oder stellen Sie einen Raumteiler oder ähnliches davor.
- Reduzieren Sie Elektrogeräte auf ein Minimum.
- Entfernen Sie Arbeitsplätze und Fitness-Geräte, durch die ein Yin-Yang-Konflikt entsteht.
- Achten Sie bei der Wandgestaltung, der Wahl der Bettwäsche und der Dekoration darauf, dass der komplette Elementar-Kreislauf (Wasser – Holz – Feuer – Erde – Metall) über Farbe, Form und Material vertreten ist.
- Das Bett sollte möglichst nicht im Qi-Durchzug zwischen Türen und Fenstern stehen.
- Halten Sie das Schlafzimmer aufgeräumt und ordentlich.

	<p>Klassisches Feng Shui Geomantie Geistiges Heilen</p>
<p>S V S A N N E</p>	<p>Susanne Knorr Erkelenz Tel. 02431 9039033 Mobil 0173 9552405 www.fengshui-knorr.de www.geomantie-knorr.de</p>

Foto: Sabine Koldeweyh, act for you
 Gesund im Kreis Düren 2009